

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 56. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung) (UK/FB/SE/056/2019)

am Montag, 7. Januar 2019,

16:30 Uhr

**im Neuen Rathaus, Beratungsraum 200, 1. Etage,
Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung: 16:30 Uhr
Ende der Sitzung: 18:45 Uhr

Anwesend:

Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r

Eva Jähnigen

CDU-Fraktion

Veit Böhm

Dr. Georg Böhme-Korn

Peter Krüger

Angelika Malberg

Dr. Helfried Reuther

Fraktion DIE LINKE.

Dr. Margot Gaitzsch

Andreas Naumann

Manuela Sägner

Dr. Martin Schulte-Wissermann

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Wolfgang Deppe

SPD-Fraktion

Hendrik Stalman-Fischer

FDP/FB-Fraktion

Holger Zastrow

Bürgerfraktion

Peter Bartels

Stellvertretende Mitglieder

Torsten Schulze

Vertretung für Herrn Johannes Lichdi

Abwesend:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Johannes Lichdi

Fraktion Alternative für Deutschland

Jörg Urban

beratende Mitglieder

Robert Arnrich

Ralf Strohtheicher

Verwaltung:

Herr Thiel	GB 7 / Amt 67
Herr Kügler	GB 7 / Amt 67.2
Herr Holzapfel	GB 7
Herr Rothe	GB 7 / Amt 86.22
Herr Socher	GB 7 / Amt 86.2
Herr Killian	GB 7
Herr Dr. Korndörfer	GB 7 / Amt 86

Gäste:**Schriftführer/-in:**

Frau Hentschel	SG Stadtratsangelegenheiten
----------------	-----------------------------

T A G E S O R D N U N G**öffentlich**

- | | | |
|----------|---|----------------------------------|
| 1 | Verhandlung einer neuen Abstimmungs- und Nebenentgeltvereinbarung mit den Dualen Systemen | V2700/18
beschließend |
| 2 | 10 Jahre Straßenbaumkonzept - Evaluation und Fortschreibung | A0503/18
beschließend |

nicht öffentlich

- | | | |
|------------|---|--|
| 3 | Teilgebiets-Lärmaktionsplan Innere Neustadt (Entwurf für Offenlage) | V2664/18
1. Lesung
(beschließendes
Gremium) |
| 4 | Luftreinhalteplan 2017 für die Landeshauptstadt Dresden | V2379/18
beratend
(federführend) |
| 5 | Blaues Wunder: Verkehrsentlastung schaffen | A0497/18
beratend |
| 6 | Information und Sonstiges | |
| 6.1 | Auswirkungen der Klimaveränderung auf den Wasserhaushalt im Einzugsgebiet der Oberen Elbe | |
| 6.2 | Information über zu schützende Straßenbaumreihen | |

öffentlich

Einleitung:

Frau Bürgermeisterin Jähnigen eröffnet die 56. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung). Sie begrüßt die Mitglieder des Gremiums und die Vertreter der Verwaltung, mit besten Wünschen für das neue Jahr und auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Es wird festgestellt, dass die Ladung form- und fristgerecht erfolgt sowie die Beschlussfähigkeit hergestellt sei.

Für den öffentlichen Teil gibt es keine Änderungswünsche für die Tagesordnung.

1	Verhandlung einer neuen Abstimmungs- und Nebenentgeltvereinbarung mit den Dualen Systemen	V2700/18 beschließend
----------	--	----------------------------------

Eine Vorstellung der Vorlage sei bereits erfolgt.

Die Verträge seien für 3 Jahre vorgesehen und **Herr Stadtrat Dr. Böhme-Korn** fragt, ob dieser Zeitraum ausreicht, dass Firmen entsprechend investieren könnten?

Des Weiteren merkt er an, dass zwischen Weihnachten und Neujahr in Leubnitz-Neuostra keine Abholung von Papier und Pappe erfolgt sei. Dementsprechend habe es an den Stellen katastrophal ausgesehen.

Auch die Verwaltung sei nicht begeistert gewesen, wie der Jahreswechsel an den Depotcontainern vonstatten gegangen sei, so **Herr Kügler**, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft. In Summe habe es drei Probleme gegeben. Im Neustädter Gebiet sei der Vertrag eines Privatentsorgers ausgelaufen. Seit dem 1. Januar 2019 habe man die Stratmann Entsorgung GmbH Dresden für dieses Gebiet gebunden und man gehe davon aus, dass damit das Problem schnellstens gelöst werde.

In Leubnitz-Neuostra habe es bei dem dort verantwortlichen Unternehmen einen Software Ausfall gegeben. Das dritte Gebiet konnte krankheitsbedingt nicht umfänglich bedient werden. Es werden nunmehr alle Anstrengungen unternommen, um die Probleme wieder in den Griff zu bekommen.

Herr Stadtrat Naumann bemerkt, dass es die Probleme nicht nur in Leubnitz-Neuostra gegeben hätte, sondern auch in vielen anderen Stadtgebieten, und das nicht nur zum Jahresende und über die Feiertage, sondern das ganze Jahr über. Dazu habe es bereits eine Veranstaltung gegeben. Er möchte wissen, wenn die Verträge neu ausgeschrieben und vergeben werden, ob dann der Abholrhythmus und die Menge der Container Beachtung finden werden. Durch den Anstieg des Versandhandels und dem damit verbundenen Verpackungsmaterial würden sich diese Dinge notwendig machen und das sollte vertraglich mit eingebunden werden.

Herr Kügler antwortet zur Klarstellung, dass es sich um drei Leistungsbereiche handele, welche betroffen seien. Glas werde von einer Firma ausgeschrieben, nicht von der Stadtverwaltung. Der Vertrag laufe in der Regel über 3 Jahre und relativ gut.

Momentan stehe man vor der Abstimmung mit dem Dualen System (gelbe Tonne, gelber Sack), was auch durch die Privatwirtschaft vergeben werde. In diesem Bereich habe man nicht die Hoheit, um über die Länge der Verträge zu entscheiden.

Die Papierverträge habe man im letzten Jahr ausgeschrieben, mit einer Vertragslaufzeit von anderthalb Jahren. Die Leistung für die blaue Tonne solle zur Stadtreinigung übergehen und dafür sei bewusst eine Schnittstelle geschaffen worden. Des Weiteren habe man für die Depot-Container und die blaue Tonne eine Option zur Verlängerung der Vertragslaufzeit vorgehalten, welche zweimal um ein Jahr verlängert werden könnte. Wie bereits angesprochen wurde, seien Investitionen zu tätigen und Abschreibungszeiten für Fahrzeuge liegen mindestens bei 5 Jahren. Wenn bei der Neugestaltung der Abfallwirtschaft Klarheit bestehe, sei die Intension der Verwaltung, bei neuen Papierverträgen längere Vertragslaufzeiten zu wählen.

In dem neuen Papiervertrag sei der Regelturnus zur Abholung auf 5 x die Woche erhöht worden. Des Weiteren habe man die Vertragsstrafen ein Stück weit enger gefasst, um den Druck auf die Entsorgungsunternehmen zu erhöhen und eine bessere Handhabe zu haben, falls es Probleme geben sollte.

Weitere Fragen werden nicht gestellt und **Frau Bürgermeisterin Jähnigen** stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

2 10 Jahre Straßenbaumkonzept - Evaluation und Fortschreibung

**A0503/18
beschließend**

Herr Stadtrat Zastrow erklärt, dass sich nach der Vorstellung und der darauf folgenden Diskussion nichts Neues an Argumenten ergeben habe.

Die Vorlage wird ohne Debatte zur Abstimmung gestellt.

Frau Stadträtin Dr. Gaitzsch informiert zum Abstimmungsverhalten ihrer Fraktion. Es sei diskutiert worden und man glaube nicht, dass die Verwaltung schlechter gearbeitet hätte, wenn der Antrag jetzt nicht angenommen worden wäre. Aus dem Grund habe man zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0

Frau Bürgermeisterin Jähnigen beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Eva Jähnigen
Vorsitzende

Birgit Hentschel
Schriftführerin

Dr. Helfried Reuther
Stadtrat

Holger Zastrow
Stadtrat